

Berlin, 28. September 2016

BAFA-PROGRAMM FÖRdert MODERNISIERUNG VON HEIZUNGSANLAGEN

Mit dem im August 2016 gestarteten Förderprogramm Heizungsoptimierung setzt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie neue Förderimpulse. Gegenstand der Förderung sind zwei Maßnahmen:

PUMPENAUSTAUSCH

Gefördert wird der Austausch alter Pumpen durch hocheffiziente Pumpen für Heizung und Warmwasser.

OPTIMIERUNG DES HEIZUNGSBETRIEBS

Die Durchführung einer Heizungsoptimierung durch hydraulischen Abgleich an Heizsystemen, die zum Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme seit mehr als zwei Jahren installiert sind. Dabei stimmt ein Fachbetrieb alle Komponenten der Heizungsanlage aufeinander ab und optimiert diese für die Gebäudenutzung. Ergänzend zum hydraulischen Abgleich werden auch weitere Investitionen und Optimierungen an der bereits installierten Anlage gefördert (z. B. Austausch von Thermostatventilen).

Eine Kombination von Pumpenaustausch und Heizungsoptimierung ist möglich und sinnvoll. Bezuschusst werden die Fördermaßnahmen jeweils mit bis zu 30 Prozent, maximal 25.000 Euro.

Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Unternehmen, freiberuflich Tätige, Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften und kommunale Zweckverbände sowie sonstige juristische Personen des Privatrechts (insbesondere Vereine, Stiftungen, gemeinnützige Organisationen oder Genossenschaften).

Informationen zum Antragsverfahren sowie zu den förderfähigen Modellen finden sich auf der Internetseite des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA).

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN AUF DEN INTERNETSEITEN DES BAFA

<http://www.bafa.de/bafa/de/energie/heizungsoptimierung/index.html>

Kontakt

ASUE Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch e.V.

Dipl.-Ing. Jürgen Kukuk

Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

Telefon: 0 30 / 22 19 13 49-0

Telefax: 0 30 / 22 19 13 49-9